

VERLAUTBARUNGSBLATT DER WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

Jahrgang 2022

Freigegeben am 13. Mai 2022

7. Stück

7. Satzung: Novellen der VIAC Schieds- und Mediationsordnung 2021 und der VIAC Schieds- und Mediationsordnung für Investitionsverfahren 2021 sowie der VIAC Rules of Arbitration and Mediation 2021 und der VIAC Rules of Investment Arbitration and Mediation 2021

7. Beschluss des Erweiterten Präsidiums vom 4.5.2022 betreffend Novellen der VIAC Schieds- und Mediationsordnung 2021 und der VIAC Schieds- und Mediationsordnung für Investitionsverfahren 2021 sowie der VIAC Rules of Arbitration and Mediation 2021 und der VIAC Rules of Investment Arbitration and Mediation 2021

Das Erweiterte Präsidium hat beschlossen:

I.

Die VIAC Schieds- und Mediationsordnung 2021, Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 2/2022 in der Fassung des Verlautbarungsblattes Nr. 6/2022 wird wie folgt geändert:

I.a. VIAC Schiedsordnung (“Wiener Regeln“):

1. Art 16 Abs 6 lautet:

„Das Verhalten einzelner oder aller Schiedsrichter (Art 28 Abs 1) kann vom Generalsekretär bei der Bestimmung der Schiedsrichterhonorare (Art 44 Abs 2, 8 und 11) berücksichtigt werden.“

2. In Art 17 Abs 3, 4 und 5 wird im jeweils ersten Satz das Wort „Namen“ durch „Name“ ersetzt.

3. In Art 34 Abs 3 Punkt 3.1 wird der Ausdruck „Art 42 Abs 3, 5“ durch den Ausdruck „Art 42 Abs 11, 12“ ersetzt.

I.b. VIAC Mediationsordnung (“Wiener Mediationsregeln“)

4. *Art 11 Abs 1 Punkt 1.2 lautet:*

„1.2 die schriftliche Mitteilung einer Partei an den Mediator oder den Generalsekretär, dass sie das Verfahren nicht weiter fortführen möchte;“

5. *Der erster Satz unter der Überschrift Schiedsklausel in Anhang 1 lautet:*

„Wenn die Parteien ihre Streitigkeiten einem Schiedsverfahren nach den Wiener Regeln unterwerfen wollen, können sie eine Schiedsklausel in der folgenden Form abschließen:“

6. *Der erste Satz unter der Überschrift Mediationsklauseln in Anhang 1 lautet:*

„Wenn die Parteien ihre Streitigkeiten einem Mediationsverfahren oder einem anderen Verfahren nach den Wiener Mediationsregeln unterwerfen wollen, können sie eine Mediationsklausel in der folgenden Form abschließen:“

7. *Der Punkt (3) der „Klausel 3: Anlassbezogenes Mediationsverfahren“ in Anhang 1 lautet:*

„(3) das auf das Vertragsverhältnis anwendbare materielle Recht, das auf die Schiedsvereinbarung anwendbare materielle Recht (Art 27 Wiener Regeln), und die auf das Verfahren anwendbaren Regeln (Art 28 Wiener Regeln);“

8. *In der Musterschiedsklausel für erbrechtliche Streitigkeiten lauten der Einleitungssatz nach der Schiedsklausel „Der Erblasser kann in die Schiedsklausel auch Folgendes aufnehmen:“ und der folgende Abs 2 „(2) den Schiedsort (Art 25 idF des Anhangs 6 der Wiener Regeln);“.*

9. *Im Anhang 3 lautet die Fußnote zur Überschrift Anhang 3 Kostentabelle:*

„Siehe den Kostenrechner auf der VIAC-Website (<https://www.viac.eu/de/schiedsverfahren/kostenrechner>)“.

10. *Im Anhang 4 lautet der erste Satz des Art 2 Abs 1:*

„Der Antrag ist bei VIAC gemäß Art 12 Wiener Regeln einzubringen und soll wie folgt ausgestaltet sein:“

11. *In Anhang 6 lautet Art 26:*

„Artikel 26 der Wiener Regeln wird durch die folgenden Einschübe ergänzt:

Mangels Parteienvereinbarung oder Verfügung von Todes wegen hat das Schiedsgericht unverzüglich nach Fallübergabe die Sprache(n) des Verfahrens unter Berücksichtigung aller Umstände, einschließlich der Sprache des Vertrags oder der Verfügung von Todes wegen, zu bestimmen.“

12. In Anhang 6 lautet die Überschrift vor Art 27:

„ANWENDBARES RECHT, BILLIGKEIT“

II.

Die VIAC Rules of Arbitration and Mediation 2021, Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 3/2022 in der Fassung Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 6/2022, wird wie folgt geändert:

II.a. VIAC Rules of Arbitration (“Vienna Rules“):

1. In Art 16 Abs 6 wird der Ausdruck „(Article 44 paragraphs 2, 7 and 10)“ durch den Ausdruck „(Article 44 paragraphs 2, 8 and 11)“ ersetzt.

2. In Art 34 Abs 3 Punkt 3.1 wird der Ausdruck „Article 42 paragraphs 3 and 5“ durch den Ausdruck „Article 42 paragraphs 11 and 12“ ersetzt.

3. Art 38 Abs 3 lautet:

“Notwithstanding paragraphs 1 and 2, upon request by a party, the arbitral tribunal may at any stage during the arbitral proceedings make decisions on costs pursuant to Article 44 paragraphs 1.2 and 1.3 and order payment.”

II.b. VIAC Rules of Mediation (“Vienna Mediation Rules“):

4. Die Überschrift zu Art 1 lautet:

“VIAC AND APPLICABLE VERSION OF THE VIENNA MEDIATION RULES”

5. In Annex 1 lautet der Einleitungssatz unter der Überschrift „ARBITRATION CLAUSE“:

“Where the parties wish to submit a dispute to arbitration in accordance with the Vienna Rules, they may conclude an arbitration clause in the following form:”

6. In Annex 1 lautet die Klausel unter der Überschrift “MODEL ARBITRATION CLAUSE FOR DISPUTES RELATING TO SUCCESSION“ mitsamt dem Einleitungssatz zur folgenden Aufzählung und deren Punkten 1, 2, 3 und 4:

“All disputes or claims arising out of or in connection with this [succession / disposition of property upon death / agreement as to succession / will] of [name, surname, date of birth, citizenship, address of the deceased], including disputes relating to the succession, the existence of legacies, the content and validity of the [disposition of property upon death / agreement as to succession / will], shall be finally settled under Annex 6 to the Rules of Arbitration (Vienna Rules) of the Vienna International Arbitral Centre (VIAC) of the Austrian Federal Economic Chamber, by one or three arbitrators appointed in accordance with the said Rules.

The deceased may wish to stipulate the following in the arbitration clause:

- (1) the number of arbitrators (one or three) (Article 17 as amended by Annex 6 the Vienna Rules);
- (2) place of arbitration (Article 25 as amended by Annex 6 to the Vienna Rules);
- (3) the language(s) to be used in the arbitral proceedings (Article 26 as amended by Annex 6 to the Vienna Rules);
- (4) the applicable law for the dispute relating to succession and the applicable law for the arbitration agreement (according to Article 27 paragraph as amended by Annex 6 to the Vienna Rules, the applicable law shall be the law applicable under the conflict-of-law rules at the place of the habitual residence of the deceased at the time of death, or the law that may be chosen thereunder);”

7. In Annex 4 lautet die Fußnote 1:

“See the cost calculator on the VIAC website (<https://www.viac.eu/en/arbitration/cost-calculator>)”

8. In Annex 4 lautet der Einleitungssatz in Art 2 Abs 1:

“A request shall be submitted to VIAC in accordance with Article 12 Vienna Rules and must be:”

9. In Annex 6 lautet Art 15 Abs 1:

“(1) Upon a party’s request, two or more arbitral proceedings in disputes relating to succession may be consolidated if:

1.1 the parties agree to the consolidation; or

1.2 the same arbitrator(s) was/were nominated or appointed; or

1.3 the claims are legally or factually connected, and the parties of the arbitral proceedings are at least partly identical;

and the place of arbitration is the same.”

10. *In Annex 6 lautet Art 15 Abs 3:*

“(3) If a party requests consolidation before nomination or appointment of the arbitrator(s) and if such consolidation is granted by the Board, the constitution of the arbitral tribunal shall be governed by Article 18. If an arbitrator has already been nominated or appointed, the arbitral proceedings shall be consolidated into the arbitration that commenced first, unless the parties have agreed otherwise. In this case, the Board may revoke appointments already made and appoint new co-arbitrators or all arbitrators according to Article 18.”

11. *In Annex 6 lautet der Einleitungssatz des Art 17:*

“Paragraphs 1 and 2 of Article 17 Vienna Rules are supplemented by the following insertions:”

12. *In Annex 6 lautet der Einleitungssatz des Art 25:*

“Paragraph 1 of Article 25 of Vienna Rules is supplemented by the following insertions:”

13. *In Annex 6 lautet die Überschrift vor Art 27:*

„APPLICABLE LAW, AMIABLE COMPOSITEUR“

III.

Die VIAC Schieds- und Mediationsordnung für Investitionsverfahren 2021, Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 4/2022 in der Fassung Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 6/2022, wird wie folgt geändert:

III.a. VIAC Schiedsordnung für Investitionsverfahren (“Wiener Regeln für Investitionsverfahren“):

1. *Art 8 Abs 2 Punkt 2.1 und 2.2 lauten:*

„2.1 den vollständigen Namen samt Anschriften, einschließlich E-Mail-Adressen, und Kontaktdaten des Beklagten;

2.2 die Nationalitäten der Parteien;”

2. *Art 10 Abs 5 lautet:*

„(5) Wird vor, während oder nach der Durchführung eines Schiedsverfahrens nach den Wiener Regeln für Investitionsverfahren ein Verfahren nach den Wiener Mediationsregeln für Investitionsverfahren zwischen denselben Parteien über denselben Verfahrensgegenstand eingeleitet, fällt keine weitere Einschreibegebühr im zweiten Verfahren an.“

3. Die Überschriften vor Art 14 und Art 14 Abs 1 lauten:

„EINBEZIEHUNG DRITTER, STELLUNGNAHMEN, VERFAHRENSVERBINDUNG

(1) Wurde eine Streitigkeit einem Schiedsverfahren auf Grundlage eines Vertrags unterworfen, entscheidet über die Einbeziehung einer Drittperson in ein Schiedsverfahren sowie über die Art ihrer Teilnahme auf Antrag einer Partei oder einer Drittperson das Schiedsgericht nach Anhörung aller Parteien und der einzubeziehenden Drittperson sowie unter Berücksichtigung aller maßgeblichen Umstände.“

4. Die Überschrift vor Art 14a lautet:

„STELLUNGNAHMEN NICHT AN DER STREITIGKEIT BETEILIGTER PARTEIEN UND NICHT AN DER STREITIGKEIT BETEILIGTER VERTRAGSPARTEIEN“

5. Art 16 Abs 6 lautet:

„(6) Das Verhalten einzelner oder aller Schiedsrichter (Art 28 Abs 1) kann vom Generalsekretär bei der Bestimmung der Schiedsrichterhonorare (Art 44 Abs 2, 8 und 11) berücksichtigt werden.“

6. In Art 17 Abs 3, 4 und 5 wird das Wort „Namen“ durch „Name“ ersetzt.

7. Art 20 Abs 1 erster Satz lautet:

„Ein Schiedsrichter kann nach seiner Bestellung nur abgelehnt werden, wenn Umstände vorliegen, die berechtigte Zweifel an seiner Unparteilichkeit oder Unabhängigkeit wecken, oder wenn der Schiedsrichter die zwischen den Parteien vereinbarten Voraussetzungen nicht erfüllt.“

8. Art 34 Abs 3 Punkt 3.1 lautet:

„3.1 wenn ein Verbesserungsauftrag (Art 7 Abs 3) oder eine Zahlungsaufforderung (Art 10 Abs 4 und Art 42 Abs 11, 12) nicht befolgt wurde;“

9. Art 41 Abs 1 erster Satz lautet:

„(1) Die Vereinbarung, eine Streitigkeit einem Schiedsverfahren nach den Wiener Regeln für Investitionsverfahren zu unterwerfen, gilt als Zustimmung der Parteien, dass VIAC bestimmte Informationen über das Schiedsverfahren veröffentlichen darf.“

III.b. VIAC Mediationsordnung für Investitionsverfahren („Wiener Regeln für Investitionsverfahren“)

10. Die Überschrift vor Art 1 lautet:

„ANWENDUNGSBEREICH DER WIENER MEDIATIONSREGELN FÜR INVESTITIONSVERFAHREN“

11. Art 3 Abs 1 lautet:

„(1) Das Verfahren wird durch Einbringung eines Antrags eingeleitet. Das Verfahren beginnt an dem Tag, an dem der Antrag beim Sekretariat des VIAC in Papierform oder elektronischer Form einlangt (Art 12 Abs 1 Wiener Regeln für Investitionsverfahren), sofern bereits eine Vereinbarung der Parteien zur Durchführung eines Verfahrens nach den Wiener Mediationsregeln für Investitionsverfahren besteht. Besteht keine solche Vereinbarung, so beginnt das Verfahren an dem Tag, an dem die Vereinbarung von den Parteien nachträglich getroffen wurde.“

12. Art 7 Abs 1 und 3 lauten:

„(1) Haben sich die Parteien nicht bereits auf einen Mediator oder einen Bestellungsmodus geeinigt, werden sie vom Generalsekretär aufgefordert, innerhalb einer von ihm festgesetzten Frist gemeinsam einen Mediator zu benennen und dessen Name samt Anschrift, einschließlich E-Mail-Adresse, und Kontaktdaten bekanntzugeben.“

„(3) Vor der Bestellung des Mediators durch das Präsidium oder der Bestätigung des benannten Mediators holt der Generalsekretär eine Erklärung über (i) seine Unparteilichkeit und Unabhängigkeit, (ii) seine Verfügbarkeit, (iii) seine Befähigung, (iv) die Annahme des Amtes sowie (v) die Unterwerfung unter die Wiener Mediationsregeln für Investitionsverfahren ein. Der Mediator hat schriftlich alle Umstände offenzulegen, die Zweifel an seiner Unabhängigkeit oder Unparteilichkeit wecken können oder der Parteienvereinbarung widersprechen. Diese Verpflichtung des Mediators bleibt während des gesamten Verfahrens nach den Wiener Mediationsregeln für Investitionsverfahren aufrecht. Der Generalsekretär leitet eine Kopie dieser Erklärungen an die Parteien zur Stellungnahme weiter.“

13. Art 11 Abs 1 Punkt 1.2 lautet:

„1.2 die schriftliche Mitteilung einer Partei an den Mediator oder den Generalsekretär, dass sie das Verfahren nicht weiter fortführen möchte;“

14. Art 12 Abs 1 und 2 lautet:

„(1) Die Personen nach Art 9 Abs 6 sind zur Verschwiegenheit darüber verpflichtet, was ihnen durch oder in Zusammenhang mit dem Verfahren nach den Wiener Mediationsregeln für Investitionsverfahren bekannt geworden ist und ohne das Verfahren nicht bekannt geworden wäre.

(2) In einem nachfolgenden gerichtlichen, schiedsgerichtlichen oder anderen Verfahren dürfen Schriftstücke, die in einem gemäß den Wiener Mediationsregeln für Investitionsverfahren durchgeführten Verfahren erlangt wurden und sonst nicht erlangt worden wären, nicht verwendet werden. Vertraulich bleiben in diesem Zusammenhang auch Aussagen, Ansichten, Vorschläge und Zugeständnisse, sowie die Bereitschaft einer Partei, die Streitigkeit gütlich beilegen zu wollen. Hierzu darf der Mediator nicht als Zeuge beantragt werden.“

15. In Anhang 1 lautet die erste Überschrift:

„MUSTERKLAUSELN“

16. In Anhang 3 lautet die Fußnote zu „Anhang 3 Kostentabelle“:

„Siehe den Kostenrechner auf der VIAC-Website (<https://www.viac.eu/de/schiedsverfahren/kostenrechner>)“

IV.

Die VIAC Rules of Investment Arbitration and Mediation 2021, Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 5/2022 in der Fassung Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 6/2022, werden wie folgt geändert:

IV.a. VIAC Rules of Investment Arbitration and Mediation 2021

1. Die Überschrift vor der Überschrift von Art 14 lautet:

„JOINDER OF THIRD PARTIES, SUBMISSIONS, CONSOLIDATION“

2. In Art 16 Abs 6 wird der Ausdruck „(Article 44 paragraphs 3 and 2, 7 and 10) durch den Ausdruck „(Article 44 paragraphs 2, 8 and 11)“ ersetzt.

3. In Art 34 Abs 3 wird in Punkt 3.1 der Ausdruck „Article 42 paragraphs 3 and 5“ durch den Ausdruck „Article 42 paragraphs 11 and 12)“ ersetzt.

4. Art 38 Abs 3 lautet:

“(3) Notwithstanding paragraphs 1 and 2, upon request by a party, the arbitral tribunal may at any stage during the arbitral proceedings make decisions on costs pursuant to Article 44 paragraphs 1.2 and 1.3 and order payment.”

5. *Art 42 Abs 8 lautet:*

“(8) By agreeing to the Vienna Investment Arbitration Rules, the parties mutually undertake to bear their respective share of the advance on costs pursuant to this Article.”

IV.b. VIAC Rules of Investment Mediation (“Vienna Investment Mediation Rules”)

6. *Art 2 Punkt 1.4 lautet:*

“1.4 VIAC refers to the Permanent International Arbitral Institution of the Austrian Federal Economic Chamber (Vienna International Arbitral Centre);”

7. *Art 7 Abs 3 und 4 lauten:*

“(3) Prior to the appointment of the mediator by the Board or the confirmation of the nominated mediator, the mediator shall sign and submit to the Secretary General a declaration confirming his (i) impartiality and independence, (ii) availability, (iii) qualification, (iv) acceptance of office, and (v) submission to the Vienna Investment Mediation Rules. The mediator shall disclose in writing all circumstances that could give rise to doubts as to his impartiality or independence or that conflict with the agreement of the parties. This duty of the mediator continues to apply throughout the proceedings. The Secretary General shall forward a copy of these statements to the parties for comment.

(4) If there are no doubts as to the impartiality and independence of the mediator and his ability to duly carry out his mandate, the Board shall appoint the mediator or the Secretary General shall confirm the nominated mediator. If deemed necessary by the Secretary General, the Board shall decide whether to confirm a nominated mediator. Prior to the decision of the Board, the Secretary General may request comments from the mediator to be confirmed and from the parties. All comments shall be communicated to the parties and the mediator. Upon confirmation, the nominated mediator shall be deemed appointed.”

8. *Die Überschrift zu Part III Annex 1 lautet:*

„MODEL CLAUSES”

9. *In Annex 3 lautet die FN 1:*

„See the cost calculator on the VIAC website (<https://www.viac.eu/en/arbitration/cost-calculator>)”
